

Ausstellungsdatum: 13.05.2016 (Version 2) Ersatz für das Datenblatt von: 08.04.2011  
 "" Änderungen gegenüber Vorläufer, n.a. = nicht anwendbar, n.v. = nicht verfügbar



### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1 **Produktidentifikator**  
**Handelsname:** AQUACONTROL®  
**Artikel - Nr.:** n.v.  
**Rezeptur - Nr.:** n.v.  
**Registriernummer:** n.a.
- 1.2 **Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**  
 Identifizierte Verwendungen: Beschichtungsstoffe auf Lösemittelbasis
- 1.3 **Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- 1.3.1 **Anschrift des Herstellers / Lieferanten:**  
 Autoserv, Im Rollfeld 30, D - 76532 Baden-Baden  
 Telefon: 07221-50484-0, Telefax: 07221-50484-22, E-Mail: info@autoserv.de
- 1.3.2 **Verantwortlich für das Datenblatt:**  
 CoSiChem AG, Ernst-Lemmer-Straße 23, D - 35041 Marburg, info@cosichem.de
- 1.4 **Notrufnummer**  
 Notfall - Telefon des Herstellers / Lieferanten: 07221-50484-0 (8.00 – 16:00)  
 Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen:  
 Telefon: +49 761 19240 (Deutschland)  
 Telefon: +43 1 406 43 43 (Österreich)  
 Telefon: +32 70 245 245 (Belgien)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- 2.1 **Einstufung des Stoffs oder Gemischs**  
 Asp. Tox. 1 H304 / Aquatic Chronic 2 H411
- 2.2 **Kennzeichnungselemente**  
 Kennzeichnungspflichtig nach Verordnung (EG) 1272/2008: Ja.  
 Sind Ausnahmen anwendbar: Nein.  
 Signalwort: Gefahr  
 Bestandteil(e): enthält: Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte

Gefahrenpiktogramme:



**H - Sätze:**

H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
 H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**P - Sätze:**

P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
 P405: Unter Verschluss aufbewahren.  
 P260: Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.  
 P262: Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.  
 P301+P310: BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  
 P331: KEIN Erbrechen herbeiführen.  
 P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
 P501: Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

Besondere Kennzeichnungen:

EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Kindergesicherter Verschluss, ertastbares Warnzeichen sin anzubringen.

Obige Kennzeichnung gilt bei Abgabe an private Endverbraucher.

2.3 **Sonstige Gefahren**

Kann bei empfindlichen Personen Augenreizungen verursachen.  
 Fortwährender Hautkontakt kann zu Entfettung der Haut und Dermatitis führen.  
 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Handelsname: AQUACONTROL®**

Hersteller / Lieferant: Autoserv, Im Rollfeld 30, D - 76532 Baden-Baden

Telefon: 07221-50484-0, Ausstellungsdatum: 13.05.2016 (Version 2) Ersatz für das Datenblatt von: 08.04.2011

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.1 **Stoffe**

n.a.

3.2 **Gemische****Chemische Charakterisierung:**

Erdöldestillate

**Inhaltstoffe:**

Bezeichnung	CAS - Nr.	Index - Nr.	EG - Nr.	REACH - Nr.	m% - Bereich
<b>Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte; Kerosin - nicht spezifiziert</b>					<b>&gt; 75%</b>
64742-47-8	649-422-00-2	265-149-8	n.v.		
Asp. Tox. 1; H304 / Aquatic Chronic 2; H411 / EUH066					

Wortlaut der H - Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1 **Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1.1 **Nach Einatmen:**

Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen. An die frische Luft gehen.  
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

4.1.2 **Nach Hautkontakt:**

Mit Wasser und Seife abwaschen.  
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

4.1.3 **Nach Augenkontakt:**

Nach Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen.  
Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern.  
Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.

4.1.4 **Nach Verschlucken:**

Sofort Arzt hinzuziehen.  
Kein Erbrechen herbeiführen. Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

4.2 **Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Symptome erhöhter Exposition können Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Übelkeit und Erbrechen sein.  
Geringste Mengen, die bei Verschlucken oder nachfolgendem Erbrechen in die Lunge gelangen, können zu einem Lungenödem oder zu einer Lungenentzündung führen.

4.3 **Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatische Behandlung.  
Nachträgliche Beobachtung auf Pneumonie und Lungenödem.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1 **Löschmittel**5.1.1 **Geeignete Löschmittel:**Trockenlöschmittel, CO<sub>2</sub>, Sprühwasser oder "Alkohol"-Schaum verwenden.5.1.2 **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Wasservollstrahl

5.2 **Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall können Kohlenstoffoxide entstehen.

5.3 **Hinweise für die Brandbekämpfung**5.3.1 **Besondere Schutzausrüstung:**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät anlegen. Dicht schließender Chemieschutzanzug.

5.3.2 **Zusätzliche Hinweise:**

Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

**Handelsname: AQUACONTROL®**

Hersteller / Lieferant: Autoserv, Im Rollfeld 30, D - 76532 Baden-Baden

Telefon: 07221-50484-0, Ausstellungsdatum: 13.05.2016 (Version 2) Ersatz für das Datenblatt von: 08.04.2011

#### **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

- 6.1 **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
Siehe Kapitel 8.2.2  
Für angemessene Lüftung sorgen. Verunreinigte Flächen werden äußerst rutschig.
- 6.2 **Umweltschutzmaßnahmen**  
Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.  
Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden.  
Wenn größere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden.
- 6.3 **Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**  
Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).  
Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Universalbindemittel, Sägemehl).  
Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.
- 6.4 **Verweis auf andere Abschnitte**  
Keine.

#### **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

- 7.1 **Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
- 7.1.1 **Hinweise zum sicheren Umgang:**  
Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.  
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.  
Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.  
Beschmutzte Kleidung vor Wiedergebrauch waschen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- 7.1.2 **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**  
Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatisches Aufladen treffen.  
Von Feuer, Funken und heißen Oberflächen fernhalten.
- 7.2 **Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- 7.2.1 **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**  
An einem Ort mit lösemittelsicherem Boden aufbewahren.  
Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.  
Eindringen in den Untergrund vermeiden.  
Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren.  
Im Originalbehälter lagern. Behälter aus Polyethylen, Polyester, Polypropylen, Teflon, Edelstahl.
- 7.2.2 **Zusammenlagerungshinweise:**  
Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln aufbewahren.
- 7.2.3 **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**  
Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Vor Hitze schützen.
- 7.3 **Spezifische Endanwendungen**  
n.v.

**Handelsname: AQUACONTROL®**

Hersteller / Lieferant: Autoserv, Im Rollfeld 30, D - 76532 Baden-Baden

Telefon: 07221-50484-0, Ausstellungsdatum: 13.05.2016 (Version 2) Ersatz für das Datenblatt von: 08.04.2011

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

8.1	<b>Zu überwachende Parameter</b>	
	<b>Bezeichnung des Stoffes</b>	<b>Überwachungswert</b>
8.2	<b>Begrenzung und Überwachung der Exposition</b>	
8.2.1	<b>Geeignete technische Steuereinrichtungen</b>	
	Auf gute Belüftung und Abzug an den Verarbeitungsmaschinen achten.	
8.2.2	<b>Individuelle Sicherheitsmaßnahmen</b>	
8.2.2a	<b>Atemschutz:</b>	Atemschutz nur bei Aerosol- oder Nebelbildung. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.
8.2.2b	<b>Handschutz:</b>	Schutzhandschuhe, Nitrilkautschuk (0,12 mm) Durchdringungszeit > 8 h Die Angaben bei Durchbruchzeit/Materialstärke sind Richtwerte! Die genaue Durchbruchzeit/Materialstärke ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfragen. Bitte Angaben des Handschuhlieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten. Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie Schnittgefahr, Abrieb und Kontaktdauer.
8.2.2c	<b>Augenschutz:</b>	Dicht schließende Schutzbrille
8.2.2d	<b>Körperschutz:</b>	Schutzkleidung
8.2.2e	<b>Sonstiges:</b>	Tragezeitbegrenzung beachten.
8.2.3	<b>Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:</b>	
	n.v.	

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

9.1	<b>Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften</b>		
9.1.1	<b>Form:</b> flüssig	<b>Farbe:</b> farblos	<b>Geruch:</b> nach Kohlenwasserstoffen
			<b>Geruchsschwelle:</b> n.v.
9.1.2	pH - Wert, unverdünnt:	n.a.	
	pH - Wert, 1%ig in Wasser:	n.a.	
9.1.3	Siedepunkt / Siedebereich (°C):	n.v.	
	Schmelzpunkt / Schmelzbereich (°C):	n.v.	
9.1.4	Flammpunkt (°C):	> 70, im geschlossenen Tiegel	
9.1.5	Entzündlichkeit (EG A10 / A13):	n.v.	
9.1.6	Zündtemperatur (°C):	n.v.	
9.1.7	Selbstentzündlichkeit (EG A16):	n.v.	
9.1.8	Brandfördernde Eigenschaften:	Keine.	
9.1.9	Explosionsgefahr:	Keine.	
9.1.10	Explosionsgrenzen (Vol.%) untere:	n.v., obere: n.v.	
9.1.11	Dampfdruck:	n.v.	
	Dampfdichte (Luft = 1):	n.v.	
9.1.12	Dichte (g/ml):	0,791 (15,6°C)	
9.1.13	Löslichkeit (in Wasser):	nicht mischbar	mischbar mit den meisten organischen Lösemitteln
9.1.14	Verteilungskoeffizient, n - Oktanol / Wasser:	n.v.	
9.1.15	Viskosität:	n.v.	
9.1.16	Lösemittelgehalt (Gew.%):	> 90%	
9.1.17	Thermische Zersetzung (°C):	n.v.	
9.1.18	Verdunstungszahl:	n.v.	
9.2	<b>Sonstige Angaben</b>		
	n.v.		

**Handelsname: AQUACONTROL®**

Hersteller / Lieferant: Autoserv, Im Rollfeld 30, D - 76532 Baden-Baden

Telefon: 07221-50484-0, Ausstellungsdatum: 13.05.2016 (Version 2) Ersatz für das Datenblatt von: 08.04.2011

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

- 10.1 **Reaktivität**  
Keine.
- 10.2 **Chemische Stabilität**  
Stabil unter normalen Bedingungen.
- 10.3 **Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**  
Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.
- 10.4 **Zu vermeidende Bedingungen**  
Von Hitze- und Zündquellen fernhalten.  
Feuer oder starke Hitze kann heftiges Zerplatzen der Verpackung verursachen.
- 10.5 **Unverträgliche Materialien**  
Unverträglich mit Oxidationsmitteln.
- 10.6 **Gefährliche Zersetzungsprodukte**  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.  
Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

- 11.1 **Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- |  |   |
|--|---|
| Akute Toxizität:   |   |
| Einatmen:  | n.v.  |
| Verschlucken:  | n.v.  |
| Hautkontakt:   | n.v.  |
| Ätz - / Reizwirkung auf die Haut:                            | Kann bei empfindlichen Personen Hautreizungen verursachen.  |
| schwere Augenschädigung / - reizung:                         | Kann bei empfindlichen Personen Augenreizungen verursachen. |
| Sensibilisierung der Atemwege / Haut:                        | n.v.  |
| Keimzell-Mutagenität:  | n.v.  |
| Karzinogenität:  | n.v.  |
| Reproduktionstoxizität:                                      | n.v.  |
| spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:   | n.v.  |
| spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition: | n.v.  |
| Aspirationsgefahr:   | n.v.  |
- 11.1.1 – **Erfahrungen aus der Praxis**
- 11.1.11 n.v.
- 11.1.12 **Erfahrungen aus der Praxis**  
Einstufungsrelevante Beobachtungen:  
n.v.  
Sonstige Beobachtungen:  
Wiederholte oder fortgesetzte Exposition kann Hautreizungen und Dermatitis, auf Grund der entfettenden Eigenschaften des Produkts, bewirken.  
Die Einstufung der Zubereitung erfolgte nach dem Berechnungsverfahren.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

- 12.1 **Toxizität**  
Quantitative Daten zur ökologischen Wirkung dieses Produktes liegen uns nicht vor.  
Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- 12.2 **Persistenz und Abbaubarkeit**  
Das Produkt verdunstet langsam. Das Produkt ist schwer wasserlöslich.  
Es kann durch abiotische Prozesse aus dem Wasser eliminiert werden.
- 12.3 **Bioakkumulationspotenzial**  
n.v.
- 12.4 **Mobilität im Boden**  
n.v.
- 12.5 **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**  
n.v.

**Handelsname: AQUACONTROL®**

Hersteller / Lieferant: Autoserv, Im Rollfeld 30, D - 76532 Baden-Baden

Telefon: 07221-50484-0, Ausstellungsdatum: 13.05.2016 (Version 2) Ersatz für das Datenblatt von: 08.04.2011

**12.6 Andere schädliche Wirkungen**

12.6.1	CSB - Wert, mg/g:	n.v.
12.6.2	BSB5 - Wert, mg/g:	n.v.
12.6.3	AOX - Hinweis:	Nicht zutreffend.
12.6.4	Ökologisch bedeutsame Bestandteile:	Kohlenwasserstoffe
12.6.5	Andere schädliche Wirkungen:	Nicht zutreffend.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

13.1.1 Empfehlung: D 10 / R 1

Abfallschlüssel - Nr.:

Die Abfallschlüsselnummer soll in Absprache mit dem Verbraucher, dem Hersteller und dem Entsorger festgelegt werden.

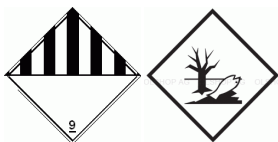
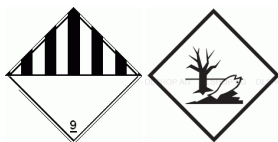
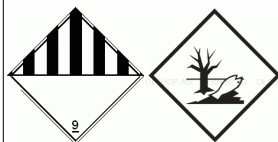
Zusätzlich örtliche behördliche Vorschriften beachten.

**13.2 Für ungereinigte Verpackungen**

13.2.1 Empfehlung: Mit geeignetem Reinigungsmittel spülen. Sonst wie Produktreste. Eine unkontrollierte Entsorgung oder Wiederverwertung dieser Verpackung ist nicht erlaubt und kann gefährlich sein.

13.2.2 Sicherer Umgang: Wie für Produktreste.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

	ADR	IMDG	IATA
14.1	<b>UN-Nummer</b> 3082	3082	3082
14.2	<b>Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b> UN 3082 Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g. (enthält: Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte)	Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g. (enthält: Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte) MEERESSCHADSTOFF	Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s. (contains: Distillates (petroleum), hydrotreated light)
14.3	<b>Transportgefahrenklassen</b> 9 	9 	9 
14.4	<b>Verpackungsgruppe</b> III	III	III
14.5	<b>Umweltgefahren</b>	Ja.	
14.6	<b>Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b> Beförderungskategorie: Klassifizierungscode: M6 Gefahrnummer: 90 LQ: 5 L	F-A, S-F	Verpackungsanweisung (Passagierflugzeug) 964 Verpackungsanweisung (Frachtflugzeug) 964
14.7	<b>Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code</b>	n.v.	

**Handelsname: AQUACONTROL®**

Hersteller / Lieferant: Autoserv, Im Rollfeld 30, D - 76532 Baden-Baden

Telefon: 07221-50484-0, Ausstellungsdatum: 13.05.2016 (Version 2) Ersatz für das Datenblatt von: 08.04.2011

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- 15.1 **Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- 15.1.1 **Beschäftigungsbeschränkung nach MuSchG / JArbSchG beachten:** Ja.
- 15.1.2 **Aufbewahrungspflicht nach § 8 (6) GefStoffV beachten:** Ja.
- 15.1.3 **Störfallverordnung beachten:** Ja.
- 15.1.4 **Technische Anleitung Luft:**
- |  | Klasse | Ziffer | Anteil m% |
|--|--------|--------|-----------|
|  | III    | 5.25   | > 75      |
- 15.1.5 **Wassergefährdungsklasse:** 2 Einstufung nach VwVwS
- 15.1.6 **Lagerklasse:** 10
- 15.1.7 **Regelungsbereich der TRGS 510 beachten:** Nein.
- 15.1.8 **Regelungsbereich der TRG 300 beachten:** Nein.
- 15.1.9 **Regelungsbereich des WRMG beachten:** Nein.
- 15.1.10 **Sonstige zu beachtende Vorschriften:** 1907/2006, Anhang XVII
- 15.2 **Stoffsicherheitsbeurteilung :**  
Keine.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### H - Sätze aus Kapitel 3

EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Dieses Datenblatt wurde gemäß EU-Verordnung 2015/830 erstellt.

Die Angaben basieren auf dem Stand der Kenntnisse und Erfahrungen am Ausstellungsdatum, sie haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen. Sie dürfen weder geändert, noch auf andere Produkte übertragen werden. Vervielfältigung im unveränderten Zustand ist erlaubt.

Ausgestellt durch: CoSiChem AG, Ernst-Lemmer-Straße 23, D - 35041 Marburg, info@cosichem.de, +49-6421-886563  
Daten - Eingang: 06.05.2016, aut\_0009\_c

